

B e r a t u n g s f o l g e:

1. Sozialausschuss 06.10.2016 Entscheidung Ö

Diana E. Raedler / 06.09.2016

gez. Dezernent / Datum

Verlängerung der Förderung Caritas Substitutionsbegleitung (100 % - Stelle)

I. Beschlusssentwurf:

Die bis zum 31.12.2016 befristete 100 %-Stelle für die Substitutionsbegleitung wird weitergefördert bis zum 31.12.2020. Der Zuwendungsvertrag mit dem Träger Caritas Bodensee-Oberschwaben ist entsprechend zu verändern.

II. Kurzdarstellung der Sach- und Rechtslage:

Am 17.09.2007 nahm die Schwerpunktpraxis für substituierte Suchtkranke (SPP) ihren Betrieb auf.

Zur qualifizierten Substitutionsbehandlung ist die psychosoziale Begleitung Substituierter aufgrund der Richtlinien über die Bewertung ärztlicher Untersuchungs- und Behandlungsmethoden (BUB-Richtlinien) empfohlen und stellt eine Aufgabe der öffentlichen Daseinsvorsorge dar.

Durch die psychosoziale Begleitung sollen die Klienten in der Substitution stabilisiert werden und durch Unterstützungsmaßnahmen im lebenspraktischen Bereich dazu befähigt werden, ihren Alltag selbstbestimmt bewältigen zu können.

Die psychosoziale Begleitung für die Patienten der Schwerpunktpraxis (SPP) aus Ravensburg findet durch die Suchtberatungsstelle der Caritas Bodensee-Oberschwaben im Gebäude der SPP in der Georgstraße statt. Aktuell werden 165 Personen aus der Schwerpunktpraxis durch die Caritas psychosozial begleitet.

Der Caritas stehen für diese Aufgabe folgende 2,5 Personalstellen zur Verfügung:

- Eine Vollzeitstelle ist seit September 2007 bei der Caritas eingerichtet.
- Eine 0,5 Stelle ist bis 31.12.2017 befristet und schwerpunktmäßig für die Arbeit mit Kindern substituierter Eltern und Elternarbeit bestimmt.
- Eine Vollzeitstelle konnte seit dem Jahr 2014 neu eingerichtet werden und ist bis 31.12.2016 befristet. Mit dieser zusätzlichen Stelle soll zum einen die Betreuungsqualität und -quantität in der psychosozialen Begleitung gesteigert und zum anderen das Übergangsmanagement für substituierte Suchtkranke in der JVA (bisheriges Projekt OASE) mit abgedeckt werden.
- Hierzu wurde zuletzt in der Sitzung des Sozialausschusses am 15.10.2013 folgender Beschluss gefasst:

„1. Der Schaffung einer zusätzlichen Vollzeitstelle ab 01.01.2014 befristet bis 31.12.2016 für die psychosoziale Begleitung substituierter Suchtkranker bei der Psychosozialen Beratungsstelle der Caritas Bodensee-Oberschwaben wird vorbehaltlich des Fortbestehens der Schwerpunktpraxis und vorbehaltlich der Bereitstellung der Mittel im jeweiligen HH-Plan zugestimmt.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, die berücksichtigungsfähigen Kosten mit der Caritas Bodensee-Oberschwaben abschließend zu verhandeln.“

Seit dem Jahr 2011 wurden durchschnittlich **160-170 substituierte Personen in der Georgstraße** begleitet (2014 = 165 Personen; 2015 = 164 Personen). Es zeigt, dass die Klientenzahlen auf hohem Niveau bleiben und das Angebot der Schwerpunktpraxis gut angenommen wird. Durchschnittlich entspricht diese Auslastung einem Betreuungsschlüssel von ca. 1:80 in der psychosozialen Begleitung.

Durch die zusätzliche Stelle ist eine deutliche Verbesserung der Betreuungsintensität gegeben. Für die Berater ist es seither möglich, einzelne Klienten intensiver zu betreuen. Zudem konnte die **Servicequalität und Erreichbarkeit der BeraterInnen verbessert werden.**

Weiter ist es gelungen die **begleitenden Angebote**, vor allem das Kontakt Café *Treff 27*, verlässlich bereitzuhalten. Die zusätzlichen Angebote, wie der Treff 27 oder auch die Kreativwerkstatt „Treffstatt 27“ im 2. Stock der Georgstraße bieten den Klienten die Möglichkeit, ihren Tag in einer drogenfreien Umgebung zu gestalten. Somit ist die Georgstraße mehr als ein reiner Beratungsstandort. Den Klienten wird dort ein geschützter Aufenthaltsraum zur medizinischen Behandlung, psychosozialen Beratung und Tagesstrukturierung geboten.

Im Zuge der Erhöhung der Personalkapazitäten in der psychosozialen Begleitung wurde das Projekt OASE zum Jahresende 2013 beendet. Ein **effektives Übergangsmanagement von Substituierten aus der JVA Ravensburg** wurde im Zuge der Veränderung in das Aufgabengebiet der psychosozialen Begleitung der Georgstraße integriert. Im Jahr 2014 wurden 14 Klienten aus der JVA begleitet, 2015 waren es 6 Klienten.

III. **Finanzielle Auswirkungen:**

1. Kurzbeschreibung

Die Kosten für die 100% Stelle psychosoziale Begleitung in der Schwerpunktpraxis entsprechen der Vereinbarung zwischen dem Landkreis Ravensburg und der Caritas Bodensee-Oberschwaben gemäß der Vereinbarung über die Finanzierung der PSB und der psychosozialen Begleitung in der Schwerpunktpraxis vom 01.01.2016.

2. Haushaltspositionen

Teilhaushalt / Dezernat:	3	Arbeit und Soziales
Unterteilhaushalt / Amt:	31	Sozial- und Inklusionsamt
Produktgruppe	31.60	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
PSP-Element	1.100.31.60.01.08	Suchtberatungsstellen

3. Finanzierung im Kreishaushalt

3.1. Konsumtiv (Aufwand)

Sachkonto	43180000	Zuschüsse an übrige Bereiche
Haushaltsjahr	2017	
Planansatz	58.138,42 €	

Baur / 23.09.2016

gez. (Name Amtsleitung FI / (Datum)

Anlagen: